

00 Punkte wegen hoher Fehlquote

Beitrag von „Miss Jones“ vom 17. Dezember 2017 14:49

Also... dein Schüler steht schriftlich (Klausuren nicht verpasst) auf exat 1 LP, und in der SoMi - allein schon durch die unentschuldigte Fehlzeit - auf 0 LP.

Es ist dein Ermessen. Und ich hätte keine Skrupel, hier die 6 auch mal zu geben (obwohl es die erste meiner Laufbahn wäre - ich bin froh, so einen Schüler noch nicht gehabt zu haben).

MMn solltest du das dem Koordinator auch genau so mitteilen. Dieses "Können sie damit leben" ist einfach die falsche Einstellung - genauso, wie dieser Schüler offenbar eine falsche Einstellung zum Abitur hat. Ein Abitur ist ein "Reifezeugnis", als "reif" würde ich dieses Verhalten nicht bezeichnen, also hat er damit seine Quali vergeigt. Ende der Diskussion.

Übrigens... Eltern *können* versuchen, dagegen vorzugehen, wenn sie die Benotung für begründet unaangemessen halten. Dazu stellen sie einen entsprechenden Antrag auf Korrektur bei deiner SL, und, sollte diese nicht konform mit ihnen gehen, können sie damit zum Kultusministerium, das dann - verbindlich - entscheidet. Solche Verfahren sind gar nicht so selten, aber sie gehen eher selten zu Ungunsten des Lehrers aus (wenn dem so ist, lag es meistens an nicht leistungsbezogener, sondern subjektiver Benotung). Diese scheint mir hier definitiv nicht vorzuliegen, das Verhalten des Schülers spricht doch eine deutliche Sprache, und damit kannst du die Note begründen.